

**Presseinformation, 8. Mai 2008**

## **Lebensretter in der Nacht**

**Der diesjährige Rudolf-Frey-Preis für Notfallmedizin ging an Dr. Markus Zimmermann, Oberarzt an der Klinik für Anästhesiologie (Direktor: Prof. Dr. Kai Taeger) und Ärztlicher Leiter des am Klinikum stationierten Rettungshubschraubers.**

23.45 Uhr. Schwerer PKW-Unfall bei Cham im Bayerischen Wald. Obwohl es mitten in der Nacht ist, kann das Regensburger Rettungsteam mit dem Hubschrauber schnell am Unglücksort sein. Besonders bei schweren Unfällen und großen Entfernungen, kann der Einsatz des Rettungshubschraubers Leben retten. Bei mehreren Verletzten ist schnell ein zusätzlicher Notarzt an ihrer Seite. Allein im letzten Jahr wurde der Regensburger Hubschrauber zu 188 nächtlichen Notfalleinsätzen alarmiert.

Dr. Markus Zimmermann und seine Forschergruppe haben die nächtlichen Einsätze der Luftrettung analysiert und medizinisch bewertet. Für ihre Forschungsarbeit erhielten sie den hochrangigen Rudolf-Frey-Preis, der im Rahmen der 55. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) in Nürnberg verliehen wurde.

Ziel der Auswertung war, den Einsatz des Rettungshubschraubers mit dem des Notarztwagens bei ähnlichen Notfällen im Raum Nord- und Ostbayern zu vergleichen und den medizinischen Nutzen der Hubschrauber herauszuarbeiten. Ihre Ergebnisse zeigen, dass es medizinisch gerechtfertigt ist, Rettungshubschrauber auch in der Nacht bereit zu halten. Grundlage ihrer Forschungsarbeit ist eine im

Rahmen der Studie LUNA (Luftrettung in der Nacht) über drei Jahre angelegte Datenerhebung. Das Bayerische Staatsministerium des Innern sowie der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung hat das Universitätsklinikum Regensburg mit der Durchführung dieser Studie beauftragt.

Der am Universitätsklinikum stationierte Hubschrauber „Christoph Regensburg“ ist gleichzeitig als Rettungs- sowie als Intensivtransporter (sog. „Dual-Use-Betrieb“) 24-Stunden täglich im Einsatz. Christoph Regensburg fliegt jedes Jahr etwa 1.200 Einsätze, fast zwei Drittel davon zur Notfallrettung.

### **Hintergrund: Rudolf-Frey-Preis**

Der Rudolf-Frey-Preis für Notfallmedizin in Höhe von insgesamt 2.500 Euro wird jährlich für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Notfallmedizin verliehen. Um den Preis können sich sowohl Einzelpersonen als auch Arbeitsgruppen bewerben. Die Auszeichnung wird im Rahmen der Jahrestagung der DGAI verliehen.

Prof. Dr. Rudolf Frey war 1960 der in Deutschland erste Lehrstuhlinhaber für Anästhesiologie in Mainz. Frey hat wesentlich das Rettungswesen in Deutschland geprägt, so wurde z.B. auf seine Initiative hin die Unfallrettung mit Hubschraubern und Notarztwagen entwickelt.

### **Das Universitätsklinikum Regensburg auf einen Blick:**

Das Universitätsklinikum Regensburg ist eines der modernsten Klinika der Bundesrepublik und dient der medizinischen Versorgung der Region Nordostbayern (Oberpfalz und Niederbayern). Gleichzeitig steht es der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg für Forschung und Lehre zur Verfügung. Das Klinikum hält für die Patientenversorgung 804 Betten sowie 12 Dialyseplätze bereit und beschäftigt insgesamt rund 3.500 Mitarbeiter. Derzeit sind ca. 1.700 Studenten der Human- und Zahnmedizin immatrikuliert. Neben der Krankenversorgung auf der höchsten Versorgungsstufe, die von 23 human- und zahnmedizinischen Kliniken, Polikliniken, Instituten und Abteilungen sichergestellt wird, sieht das Universitätsklinikum weitere Kernkompetenzen in der Ausbildung der Studenten auf höchstem Niveau sowie einer international renommierten Forschungsarbeit.

### **Kontakt:**

Universitätsklinikum Regensburg  
- Pressestelle -  
Cordula Heinrich  
Franz-Josef-Strauß-Allee 11  
93042 Regensburg  
Tel.: 0941-944-5734  
Fax: 0941-944-5634  
E-Mail: [cordula.heinrich@klinik.uni-regensburg.de](mailto:cordula.heinrich@klinik.uni-regensburg.de)  
Homepage: [www.uniklinikum-regensburg.de](http://www.uniklinikum-regensburg.de)

Universitätsklinikum Regensburg  
Klinik für Anästhesiologie  
OA Dr. Markus Zimmermann  
Franz-Josef-Strauß-Allee 11  
93042 Regensburg  
Tel.: 0941-944-7801  
Fax: 0941-944-7802  
[markus.zimmermann@klinik.uni-regensburg.de](mailto:markus.zimmermann@klinik.uni-regensburg.de)